Erlebnisreicher Sommer dank des Dreiland-Ferienpasses

Über 100 Angebote für Kinder und Jugendliche

Zum 15. Mal bekommen vier- bis 16-jährige Kinder und Jugendliche im Dreiländereck die Möglichkeit, mit dem Dreiland-Ferienpass durch den Sommer zu gehen. Noch bis am 13. September gibt es für Ferienpass-Inhaber über 40 Grund- sowie 76 Kreativangebote.

Der Dreiland-Ferienpass bietet allen interessierten Kindern und Jugendlichen, die ihre Ferien in der Region verbringen, eine Vielzahl attraktiver Angebote. Begleitete Ausflüge beispielsweise zum Sommerrodeln oder in die Erdmannshöhle laden dazu ein, die Schönheiten und Attraktionen im Dreiland zu entdecken sowie neue Freundschaften zu schliessen.

Das Grundangebot enthält wie immer Gratisintritte in die Gartenbäder und Museen der Region, ebenso kostenloses Minigolf spielen, Reiten und vieles mehr. Die Kreativangebote hingegen werden alljährlich mit neuen ergänzt. In diesem Sommer haben die Ferienpass-Inhaber die Qual der Wahl.

So stehen Solar-Eisenbahn bauen, Science-Lab-Forschertage zu den Themen Wasser, Luft, Licht und Farben, Akrobatik auf Rollen, Schmuck für Jungen und Mädchen, POI-Schwinger und Clownerie zur Auswahl. Natürlich finden auch die beliebten Klassiker wie das Mixen von coolen (alkoholfreien) Drinks, der Besuch im Europa-Park, Billard, Minigolf, der Besuch der Blindenführhunde, der Künstlertag im Dorfstübli Maulburd, Bowling und Töpfern wieder statt.

Dank der finanziellen Unterstützung von namhaften Partnern wie die Industriellen Werke Basel (IWB), Roche sowie die Sparkassen Lörrach-Rheinfelden und Markgräflerland, Subventionen der Stadt Basel und der Administrationsbeiträge der beteiligten Gemeinden kann der Dreiland-Ferienpass zum bereits 15. Mal sehr günstig angeboten werden: Zwölf Wochen Freizeitvergnügen kosten 35 Franken. (BZ)

Kreativangebote können online unter www.dreiland-ferienpass.org oder mit den Anmeldekarten im Ferienpass-Programmheft gebucht werden.